

131 Die Persönlichkeit: der geformte Teil der Seele

Normalerweise ist die Persönlichkeit das einzige Selbst was du kennst. Daher kann die Analogie gebraucht werden, dass die Persönlichkeit wie ein Fisch im Wasser nichts von dem wahrnimmt, was sie so besonders macht, nämlich im Wasser zu sein, mit Ausnahme von Beeinträchtigungen, wenn der Fisch etwa aufs Trockene gespült wird.

Warum ist es also im Zusammenhang mit dem Programm Führerschein so wichtig, mehr über die Persönlichkeit zu wissen, über diese besondere Bewusstseinsstruktur? Warum lassen wir uns nicht, um in der Metapher des Führerscheins zu bleiben, in der Persönlichkeit und mit der Persönlichkeit „weiterfahren“? Warum wollen wir mehr über das Fahrzeug wissen? Ganz eindeutig: um selber fahren zu können.

Wenn du die Sehnsucht entwickelst, dass dein Leben durch das ganze Selbst bestimmt wird, dann braucht es auch viel Wissen darüber, in welcher Weise du mit deinem Selbst durch die Persönlichkeitsstruktur verklebt und dadurch auf das Selbst der Persönlichkeit beschränkt bist.

Daher werde ich in einigen Unterkapiteln wichtige Strukturbereiche der Persönlichkeit erläutern. Diese Strukturen machen dich solange aus, wie du sie nicht als Begrenzung wahrnimmst, du also in der Metapher „den Wald vor lauter Bäumen nicht siehst“. Ich werde in diesem Kapitel und in den folgenden Kapiteln mehr und mehr „Bäume“ einfügen um dann im Übungsteil Wege aufzuzeigen, wie du dich zwischen den Bäumen bewegen kannst.

- Ich beginne mit der „**Objektbeziehung**“, dem kleinsten Baustein jeder Erfahrung, und
- setze fort mit dem „**inneren Kind**“, einer wichtigen Erinnerungspur,
- den „**Emotionen**“ als der Einbindung der Gefühle in die Vergangenheit,
- den „**Persönlichkeitsdynamiken**“, d.h. den Mustern, die dich immer wieder so wie früher handeln lassen, unabhängig davon, ob sie jetzt angemessen sind
- und dem „**Abwehrsystem**“, den Mustern indem du dich gegen neue Anforderungen wehrst.

Doch zunächst einmal: was sind Bewusstseinsstrukturen, was sind Persönlichkeitsstrukturen auf dieser Ebene des Selbst?

Wenn ich erst von mir bevorzugte Modell des Bewusstseins verwende, ist das Bewusstsein selber ein Feld bestimmten Eigenschaften und die Inhalte des Bewusstseins stelle ich mir wie Bewusstseinspartikel vor, wie Bewusstseinstaub, wie Bewusstseinskerne, wie Bewusstseinspunkte. Die Bewusstseinspartikel, die Bewusstseinspunkte sind im Idealfall frei verteilt. Außerhalb des Idealfalls, sind die Bewusstseinspartikel zu Strukturen verfestigt, vergleichbar wie Spinnweben sich zu Mustern verfestigt haben, wo die Kerne zusammengeklebt sind. Dieses verfestigte Bewusstsein löst sich normalerweise nicht sondern „klebt“ zusammen und hält sich in diesem Zustand oft dein Leben lang. Beispiel: du hast dich mit einem Geschwister verstritten. Diese Verfestigung kann bis zum Ende deines Lebens „halten“. Doch Bewusstsein ist voller Überraschungen. Wenn du diese Verklebung lange genug beachtest und in einer bestimmten Weise mit neuem, „unverklebten“ Bewusstsein betrachtest, dann können sich auch diese Strukturen auflösen. die darin gebundenen Bewusstseinspartikel können sich wieder frei verteilen.

Zunächst aber wirkt deine Persönlichkeit wie ein Spinnennetz, und du bist dadurch konditioniert. Du erkennst nur bestimmte Handlungsmöglichkeiten und handelst entsprechend.

Der „inneren Kritiker“, eine der wichtigsten Persönlichkeitsstrukturen, wird in diesem Abschnitt nicht behandelt, da er noch in anderen Teilen des Führerscheins ausführlich behandelt wird.